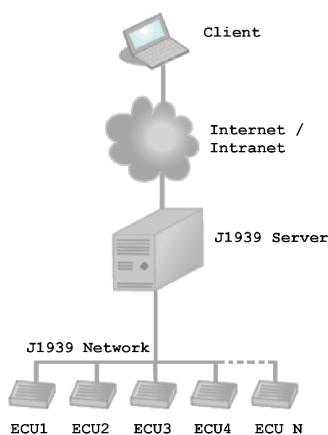


J1939server

Übersicht

port hat mit dem J1939server ein Produkt geschaffen, mit dessen Hilfe es möglich ist auf einfache Art und Weise Zugriff auf ein 1939 Netzwerk, beispielsweise für Diagnosezwecke zu erlangen. Dafür stellt der J1939server eine TCP/IP Schnittstelle bereit, über die der verbundene Client Nachrichten mit anderen ECUs austauschen kann. Außerdem ist die Bedienung über die Kommandozeile möglich.



Features

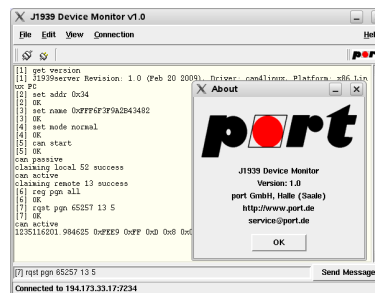
Der J1939server bietet eine Reihe interessanter Features wie zum Beispiel:

- Clientkommunikation durch einfache Befehle bestehend aus ASCII Zeichenketten
- Senden und Empfangen von J1939 Nachrichten
- Nachrichtenfilterung anhand der Nachrichtennummer (PGN)
- Zeitstempelgenerierung beim Nachrichteneingang
- "Normaler" und "Listen-Only" Betriebsmodus
- Konfigurierbare Adresse und Name
- Unterstützung des J1939 Transport Protocol (TP) für bis zu 1785 Byte pro Nachricht
- "Address Claiming" für dyn. Adresszuweisung

Zielanwendung

Basierend auf dem J1939server können leistungsfähige Anwendungen für die Netzwerkverwaltung oder Diagnose erstellt werden.

port bietet mit dem J1939 Device Monitor - JDM, eine kostenlose Beispielanwendung an.



CAN-Interfaces

Voraussetzung für den Einsatz des J1939server ist ein CAN-Interface. Als Hardwareplattform stehen dafür neben PC-Einsteckkarten und USB-Modulen auch Standalonelösungen wie das EtherCAN von *port* oder IGW900 von SSV zur Verfügung. Außerdem ist eine Lösung für die Beck IPC@Chip Technologie vorhanden.



EtherCAN IGW900 CPC-USB Beck IPC@Chip

Bestellinformation

0252/10	J1939server EMS CPC-CAN-Hardware (1)
0252/11	J1939server Janz CB-USB (1)
0252/12	J1939server Beck IPC@Chip ®
0252/20	0252/20#J1939server can4linux kompatible Hardware (2)
0252/21	J1939server EtherCAN (Standalone Gateway)
0252/22	J1939server IGW900 (Standalone Gateway) (3)
0258/10	J1939 Device Monitor Windows™
0258/20	J1939 Device Monitor LINUX™

- (1) benötigt Windows™ Betriebssystem
- (2) benötigt LINUX™ Betriebssystem
- (3) in v1.0 wird Address Claiming nicht unterstützt

Ingenieurdienstleistungen

port bietet Ingenieurdienstleistungen und Schulungen zu folgenden Tätigkeitsfeldern an:

- CAN und CAN-basierend Protokolle: CANopen, J1939, DeviceNet
- Industrial Ethernet Protokolle: POWERLINK, EtherNet/IP, EtherCAT
- Geräteentwicklung nach CANopen-Geräteprofilen
- VHDL-basierende Lösungen für den industriellen Einsatz
- Applikationsspezifische Implementierung und Erweiterungen
- Embedded LINUX Entwicklungen

Hinweis

Marken- und Produktnamen sind Warenzeichen oder registrierte Warenzeichen der jeweiligen Unternehmen. Dieses Produkt wird kontinuierlich weiterentwickelt. *port* behält sich deshalb das Recht vor, technische Änderungen jederzeit ohne Vorankündigung vornehmen zu können.



port GmbH
Regensburger Straße 7b
D-06132 Halle/Saale
+49 345 777 55 0
service@port.de